

9

M.M. Lavanchy & Cie., Camionage officiel, Gare C.F.F. Lausanne

Mais venons d'expédier par cette adresse à votre adresse

248

2 tableaux encadrés
Gustave Courbet, Gamu du casseur de pierres
Portrait de Champfleury

et vous prions de vouloir bien les remettre à M. le
Dr. Widmer, Montbesson 2, Lausanne, tous frais à nos
charges

Musée des Beaux-Arts
Directeur

28 JANV. 1936

Sektion Paris der G.S.M.B. und A.
Herrn V. Reist, Präsident, 31 rue Emile, Bellevue S. et O.

Wir erhalten heute von Ihnen als Bahn-Sendung in 18 Kisten
zur Ausstellung
124 Werke gemäss Listen A, B, C, D vom 14. Februar
Versicherungswert zusammen Fr. 60'665.-

163
247

roie de Toulouse" von W. Wullleumier : an der
Schwanzpartie kleines Gipsstück abgebrochen;
andere Werke keine Transportschäden.

In vorzüglicher Hochachtung

21. Febr. 1936
Kunsthau Zürich

Der Direktor

Direktion der Gemäldesammlung in Schweden
Nationalmuseum Stockholm

sehr geehrte Herren,

Mit der Bearbeitung unserer Courbet-Ausstellung
beschäftigt, wären wir Ihnen sehr verbunden, wenn Sie
uns unter Rücksichtnahme für das Archiv, welche
Museum je eine Photographie, der folgenden Bilder
von Courbet in Ihrem Museum zustellen wollten:
Kt. Nr. 1769 "Le cascade" um 1875
"Portrait d'un inconnu" (Navy) 1875
"Paysage avec un bûcheron" 1875

Mit verbindlichen Dank zum voraus,
in ausgezeichneter Hochachtung
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

Zürich, 28.1.36.

W. Wullleumier

Herrn R. Willenegger-Anker, 40, rue du Lac
C. I. B. C. S. - Y. V. U. S.

sehr geehrter Herr,

Auf Ihre Postkarte vom 27. Januar gestritten, die
auf Ihren mitzutellen, dass der ausführliche
katalogierte Katalog der Courbet-Ausstellung 28 Abbildungen
enthalten, das wissenschaftliche Werkverzeichnis und
die Einführung über den Künstler, das Werk und
die Ausstellung erhalten wird. Er kostet mit Beilage
Woffnungsspreche von Charles Léger Fr. 3.50 und ist
in der ersten Hälfte des Monats Februar erscheinend.
Die Ausstellung dauert bis Ende Februar.

In ausgezeichnete Hochachtung
KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

Zürich, 28.1.36.

W. Wullleumier